

15.10.2021

## 1. FTMK-Newsletter

Liebe Leser\*innen,  
wir freuen uns sehr, hiermit die erste kleine Ausgabe des FTMK-Newsletters präsentieren zu können! Ab jetzt informiert er wöchentlich über die Aktivitäten unserer Institutsmitglieder, neue Ausschreibungen und Veröffentlichungen und kündigt Gastvorträge oder andere Veranstaltungen an. Zudem enthält der Newsletter Hinweise auf ausgewählte Veranstaltungen und Ereignisse in Mainz und Umgebung.  
Wir sind sehr gespannt darauf, den Newsletter und sein Format zu erproben! Gerne nehmen wir jede Woche Hinweise auf Veranstaltungen aller Art entgegen und freuen uns, die Kategorien des Newsletters nach und nach zu füllen und auszuweiten !

## Inhaltsverzeichnis

### [Veranstaltungen am Institut](#)

[Vorführung: BLACK DEUTSCHLAND und Gespräch mit dem Regisseur  
Erster Round Table Antidiskriminierung am FTMK](#)

### [Ausschreibungen](#)

[FILMZ-Festival des deutschen Kinos](#)

### [Kultur in Mainz und Umgebung](#)

[Petition zum Erhalt von Capitol und Palatin](#)

### [...darüber hinaus](#)

[Streaming: 32. Hamburg International Queer Film Festival](#)

## ***Veranstaltungen am Institut***

### **Vorführung: BLACK DEUTSCHLAND (Oliver Hardt, 2005, 55') und Gespräch mit Regisseur**

Mittwoch, 20. Oktober, 18:15-19:45 Uhr | Über MS Teams

Der Dokumentarfilm **BLACK DEUTSCHLAND** ist eine intime Studie über das Denken und Fühlen einer gar nicht so kleinen Minderheit, über schwarze Deutsche und Schwarze in Deutschland. Regisseur Oliver Hardt porträtiert Kulturschaffende, die den Zuschauer\*innen auf emotionale, gleichwohl reflektierte und humorvolle Weise eine Idee davon vermitteln, was es bedeutet, als Nicht-Weißer in einer Gesellschaft zu leben, die sich als "weiß" definiert.

Diese Veranstaltung ist der erste Beitrag in der **Ringvorlesung "Politische Ästhetik"**, die im WS 2021/22 von Marc Siegel, Johanna Böther und Rachel Olin Tamar Philip organisiert wurde. Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe werden in dem Team zu finden sein. Der Link zum Film BLACK DEUTSCHLAND wird zum Start der Veranstaltung am 20. Oktober mitgeteilt.

Bei Interesse ist jede\*r herzlich eingeladen über folgenden Code auf MS Teams teilzunehmen: **9h1ovgb**

15.10.2021

1. FTMK-Newsletter

## **Erster Round Table Antidiskriminierung am FTMK**

Donnerstag, 28.10.2021, 16-18 c.t. Uhr | Über Zoom

Hiermit möchten wir Sie alle ganz herzlich zum ersten **Round Table Antidiskriminierung** am FTMK einladen. Die Idee für den Round Table entstand im Zuge des Dialogs zwischen dem studentischen Seminar "Decolonize Filmwissenschaften?!" und der AG Antidiskriminierung, die von Dozierenden der Filmwissenschaft, Mediendramaturgie sowie Alltagsmedien und Digitale Kulturen ins Leben gerufen wurde. Ziel ist es, eine Plattform zu schaffen, auf der sich Studierende und Dozierende in informellem, ungezwungenem Rahmen und auf Augenhöhe zum Themenfeld Antidiskriminierung austauschen können. Gemeinsam möchten wir über Chancengleichheit und Diversität, aber auch über diskriminierungs- und rassismusbezogene Ausschlussmechanismen im universitären Kontext nachdenken, um gemeinsam konkrete Lösungsansätze für einen inklusiven Raum Universität zu entwickeln.

Der Fokus des Round Table soll vor allem auf Dekolonisierung und Antirassismus liegen, wobei im Sinne eines intersektionalen Ansatzes jedoch auch weitere Formen der Diskriminierung - zum Beispiel Sexismus, Antisemitismus, Ableismus, Klassismus, Trans- und Homophobie - in den Blick genommen werden sollen. Viele wichtige Fragen zur konkreten Gestaltung des Round Table sind jedoch noch offen: Welche Themen sind besonders dringend und sollten zuerst in Angriff genommen werden? Wie lässt sich eine Atmosphäre schaffen, in der sich alle - insbesondere die Studierenden - wohl und sicher genug fühlen, Probleme anzusprechen? Auch verschiedene rein organisatorische Aspekte - etwa, wie oft und wo die Treffen stattfinden sollen - müssen noch geklärt werden.

Bei unserem ersten digitalen Treffen am 28.10.2021 um 16-18 c.t. Uhr auf Zoom möchten wir diese und weitere Punkte mit Ihnen besprechen. Dabei würden wir uns sehr freuen, wenn neben Studierenden und Mitarbeitenden der Filmwissenschaft und Mediendramaturgie auch Studierende und Mitarbeitende aus den Bereichen Theaterwissenschaft, Kulturanthropologie/Volkskunde, Medienkulturwissenschaft und Alltagsmedien/Digitale Kulturen dabei wären.

Bei Interesse ist jede\*r herzlich eingeladen über folgenden Link teilzunehmen: <https://nyu.zoom.us/j/9498787992>

Bei Fragen zum ersten digitalen Treffen oder zum Round Table Antidiskriminierung allgemein, kann sich gerne an folgende Adressen gewandt werden: [s.holzberger@uni-mainz.de](mailto:s.holzberger@uni-mainz.de)  
/ [mquack@students.uni-mainz.de](mailto:mquack@students.uni-mainz.de)

## ***Ausschreibungen***

### **FILMZ-Festival des deutschen Kinos**

Vom 04.-13. November findet in den Mainzer Programmkinos und weiteren Locations wieder das FILMZ-Festival des deutschen Kinos statt!

Dafür sind wir noch auf der Suche nach Helfer\*innen, die uns in der Festivalwoche unterstützen. Wenn ihr schon immer mal hinter die Kulissen eines Filmfestivals schauen wolltet, ist das eure Chance. Ob Saaleinlass oder Ticketverkauf – beides ist unerlässlich für einen reibungslosen Festivalablauf und bietet euch einen guten Einblick in alle Bereiche.

Bei Interesse oder Fragen kann sich sehr gerne an [personal@filmz-mainz.de](mailto:personal@filmz-mainz.de) gewandt werden, oder ihr könnt euch [hier](#) nach mehr Informationen umschaun.

15.10.2021

1. FTMK-Newsletter

## ***Kultur in Mainz und Umgebung***

### **Petition zum Erhalt von Capitol und Palatin**

Den Mainzer Programmkinos Capitol und Palatin droht wegen eines Gebäudekaufs die Schließung! Es handelt sich um zwei der letzten Programmkinos in Mainz, in denen internationale Independentfilme, Filme in Originalsprache, Dokumentationen oder Filme aus kleineren Produktionen zu sehen sind. Die Mainzer Film- und Kulturlandschaft würde unter der Schließung der Kinos immens leiden. Mit einer Unterschrift kann jede\*r zum Erhalt der Kinos beitragen!

[Hier](#) geht's zur Petition und [hier](#) kann sich noch weiter informiert werden.

### ***...darüber hinaus***

#### **Streaming: 32. Hamburg International Queer Film Festival**

19.10.-31.10.2021 | online

Deutschlands ältestes und größtes queere Filmfestival hat einen neuen Namen - früher: Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg - und darunter in diesem Jahr pandemiebedingt auch ein bezauberndes Online-Programm zusammengestellt: Neben Monika Treuts Wiederbegegnungen mit den Gendernaut\*innen werden zum Beispiel ein reiches Kurzfilmprogramm mit Beteiligung von u.a. Vika Kirchenbauer sowie Langfilme zum queeren Comic-Underground, der Drag-Ikone BeBe Zahara Benet und solidarischen Performance-Praktiken in São Paulo zu streamen sein.

Tickets und das gesamte (Online-)Programm gibt es [hier](#)

\*\*\*

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen:  
[ftmk-newsletter@uni-mainz.de](mailto:ftmk-newsletter@uni-mainz.de)

Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.

Ein- und Austragungen für den Newsletter können [hier](#) vorgenommen werden.

Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der [Seite des FTMK](#) zu finden.

Wir wünschen allen einen guten Start ins Semester!

Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn

Marc Siegel